



## Offenlegung aus Systemrelevanz per 31. Dezember 2021

Publiziert: März 2022

**PostFinance** 

## Offenlegung der Eigenmittel nach Vorgaben für systemrelevante Banken

Mit der Verfügung der Schweizerischen Nationalbank vom 29. Juni 2015 wurde die PostFinance AG zu einer systemrelevanten Finanzgruppe erklärt. Damit wurden die Anforderungen nach Art. 124ff der Verordnung über die Eigenmittel und die Risikoverteilung für Banken und Effektenhändler (ERV) auch für die PostFinance AG relevant.

### Risikobasierte Eigenmittelanforderungen auf Basis von Kapitalquoten

in Mio. CHF, in Prozent

Bemessungsgrundlage	Übergangsregeln		Endgültige Regeln	
	CHF		CHF	
Risikogewichtete Aktiven	30 970		30 970	
<b>Risikobasierte Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis von Kapitalquoten</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>
Total	3 988	12,88%	3 988	12,88%
davon CET1: Mindesteigenmittel	1 394	4,50%	1 394	4,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 257	4,06%	1 257	4,06%
davon CET1: antizyklischer Puffer <sup>1</sup>	5	0,02%	5	0,02%
davon Additional Tier 1: Mindesteigenmittel	1 084	3,50%	1 084	3,50%
davon Additional Tier 1: Eigenmittelpuffer	248	0,80%	248	0,80%
<b>Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-Eigenkapitalinstrumente anrechenbares Kapital <sup>2</sup>	5 781	18,67%	5 524	17,84%
davon CET1 <sup>3</sup>	5 578	18,01%	5 321	17,18%
davon Additional Tier 1 High-Trigger-Kapitalinstrumente	203	0,66%	203	0,66%
<b>Risikobasierte Anforderung an zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern) auf Basis von Kapitalquoten</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>
Total Anforderung nach Art. 132 ERV <sup>4</sup>	595	1,92%	1 593	5,14%
Reduktion aufgrund von Rabatten nach Art. 133 ERV	n/a	n/a	n/a	n/a
Reduktion aufgrund des Haltens von zusätzlichen Mitteln in Form von CET1 oder Wandlungskapital nach Art. 132, Abs. 4 ERV	-198	-0,64%	-386	-1,25%
<b>Total (netto)</b>	<b>396</b>	<b>1,28%</b>	<b>1 207</b>	<b>3,90%</b>
<b>Anrechenbare zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern)</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>	<b>CHF</b>	<b>in % RWA</b>
Total <sup>5</sup>	516	1,66%	772	2,49%
davon CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	516	1,66%	772	2,49%
davon Additional Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	-	-	-	-

<sup>1</sup> Anforderung an den antizyklischen (ERV Art. 44) sowie an den erweiterten antizyklischen Puffer (ERV Art. 44a)

<sup>2</sup> Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

<sup>3</sup> Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

<sup>4</sup> Entspricht den Gone-concern-Anforderungen für national systemrelevante Banken nach Art. 132, Abs. 2b der ERV, d.h. 40% der Going-concern-Anforderungen. Bei den Übergangsregeln werden die Anforderungen nach Art. 148j ERV berücksichtigt.

<sup>5</sup> Die Geschäftsstrategie der PostFinance AG ist darauf ausgerichtet, dass die Einhaltung der finalen Gone-concern-Kapitalanforderungen bis in das Jahr 2026 mit geeigneten Massnahmen sichergestellt wird. Zur Deckung der Gone-concern-Anforderungen nach Übergangs- sowie endgültigen Regeln wird überschüssiges Going-Concern-Kapital in Form von hartem Kernkapital (CET1) umgebucht, das zu einer Reduktion der Anforderungen im Sinne des Art. 132 Abs. 4 ERV führt. Aufgrund der höheren Anforderungen hinsichtlich der endgültigen Regeln, wird entsprechend mehr Going-Concern-Kapital umgebucht, was die leicht tieferen anrechenbaren Eigenmittel (Going-concern) im Vergleich zu den Übergangsregeln erklärt.

**Ungewichtete Eigenmittelanforderungen auf Basis der Leverage Ratio**

in Mio. CHF, in Prozent

Bemessungsgrundlage	Übergangsregeln		Endgültige Regeln	
	CHF		CHF	
Gesamtingagement (Nenner der Leverage Ratio, LRD)	122 764		122 764	
<b>Ungewichtete Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis der Leverage Ratio</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>
Total	5 524	4,50%	5 524	4,50%
davon CET1: Mindesteigenmittel	1 841	1,50%	1 841	1,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 841	1,50%	1 841	1,50%
davon max. Additional Tier 1: Mindesteigenmittel	1 841	1,50%	1 841	1,50%
<b>Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-Eigenkapitalinstrumente anrechenbares Kapital <sup>1</sup>	5 781	4,71%	5 524	4,50%
davon CET1 <sup>2</sup>	5 578	4,54%	5 321	4,33%
davon Additional Tier 1 High-Trigger-Kapitalinstrumente	203	0,17%	203	0,17%
<b>Ungewichtete Anforderungen an zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern) auf Basis der Leverage Ratio</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>
Total Anforderung nach Art. 132 ERV <sup>3</sup>	773	0,63%	2 210	1,80%
Reduktion aufgrund von Rabatten nach Art. 133 ERV	n/a	n/a	n/a	n/a
Reduktion aufgrund des Haltens von zusätzlichen Mitteln in Form von CET1 oder Wandlungskapital nach Art. 132, Abs. 4 ERV	-258	-0,21%	-386	-0,31%
<b>Total (netto)</b>	<b>516</b>	<b>0,42%</b>	<b>1 824</b>	<b>1,49%</b>
<b>Anrechenbare zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern)</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>	<b>CHF</b>	<b>in % LRD</b>
Total <sup>4</sup>	516	0,42%	772	0,63%
davon CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	516	0,42%	772	0,63%
davon Additional Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	-	-	-	-

<sup>1</sup> Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.<sup>2</sup> Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.<sup>3</sup> Entspricht den Gone-concern-Anforderungen für national systemrelevante Banken nach Art. 132, Abs. 2b der ERV, d.h. 40% der Going-concern-Anforderungen. Bei den Übergangsregeln werden die Anforderungen nach Art. 148j ERV berücksichtigt.<sup>4</sup> Die Geschäftsstrategie der PostFinance AG ist darauf ausgerichtet, dass die Einhaltung der finalen Gone-concern-Kapitalanforderungen bis in das Jahr 2026 mit geeigneten Massnahmen sichergestellt wird. Zur Deckung der Gone-concern-Anforderungen nach Übergangs- sowie endgültigen Regeln wird überschüssiges Going-Concern-Kapital in Form von hartem Kernkapital (CET1) umgebucht, das zu einer Reduktion der Anforderungen im Sinne des Art. 132 Abs. 4 ERV führt. Aufgrund der höheren Anforderungen hinsichtlich der endgültigen Regeln, wird entsprechend mehr Going-Concern-Kapital umgebucht, was die leicht tieferen anrechenbaren Eigenmittel (Going-concern) im Vergleich zu den Übergangsregeln erklärt.

**KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen**

	a	b	c	d	e
	T	T-1	T-2	T-3	T-4
in Mio. CHF, in Prozent	31.12.2021	30.09.2021	30.06.2021	31.03.2021	31.12.2020
<b>Anrechenbare Eigenmittel</b>					
1 Hartes Kernkapital (CET1)	6 094	6 093	6 093	6 093	6 101
2 Kernkapital (T1)	6 297	6 296	6 296	6 296	6 304
3 Gesamtkapital total (T1 + T2) <sup>1</sup>	6 324	6 331	6 334	6 335	6 342
<b>Risikogewichtete Positionen (RWA)</b>					
4 RWA	30 970	32 147	32 935	33 292	33 044
4a Mindesteigenmittel	2 478	2 572	2 635	2 663	2 644
<b>Risikobasierte Kapitalquoten (in Prozent der RWA)</b>					
5 CET1-Quote	19,68%	18,96%	18,50%	18,30%	18,46%
6 Kernkapitalquote	20,33%	19,59%	19,12%	18,91%	19,08%
7 Gesamtkapitalquote	20,42%	19,70%	19,23%	19,03%	19,19%
<b>CET1-Pufferanforderungen (in Prozent der RWA)</b>					
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2,5% ab 2019)	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
9 Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards	0,02%	0,02%	0,02%	0,02%	0,01%
10 Zusätzlicher Eigenmittelpuffer wegen internationaler oder nationaler Systemrelevanz	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität	2,52%	2,52%	2,52%	2,52%	2,51%
12 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen)	12,42%	11,70%	11,23%	11,03%	11,19%
<b>Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in Prozent der RWA)<sup>2</sup></b>					
12b Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	0,02%	0,02%	0,02%	0,02%	0,01%
<b>Basel III Leverage Ratio<sup>3</sup></b>					
13 Gesamtengagement	122 764	126 127	126 535	125 816	81 401
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in Prozent des Gesamtengagements)	5,13%	4,99%	4,98%	5,00%	7,74%
<b>Liquiditätsquote (LCR)</b>					
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven	50 275	49 314	48 375	52 750	56 363
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	31 511	30 587	24 959	26 837	28 626
17 Liquiditätsquote, LCR <sup>4</sup>	160%	161%	194%	197%	197%
<b>Finanzierungsquote (NSFR)</b>					
18 Verfügbare stabile Refinanzierung	76 419	78 246	n/a	n/a	n/a
19 Erforderliche stabile Refinanzierung	45 075	47 009	n/a	n/a	n/a
20 Finanzierungsquote, NSFR	170%	166%	n/a	n/a	n/a

<sup>1</sup> Inkl. T2-Kapital, das nach Vorgaben für systemrelevante Banken nicht anrechenbar ist.

<sup>2</sup> Gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01, Anhang 2, können systemrelevante Banken mit Ausnahme der antizyklischen Kapitalpuffer nach ERV Art. 44 und 44a auf die Publikation der Kapitalzielquoten nach Anhang 8 verzichten.

<sup>3</sup> Die temporären Erleichterungen gemäss Aufsichtsmittteilung 02/2020 resp. 06/2020 wurden per 1. Januar 2021 aufgehoben. Dadurch musste das Zentralbankenguthaben wieder im Gesamtengagement berücksichtigt werden, was ab dem 1. Januar 2021 zu einer entsprechenden Reduktion der Leverage Ratio führte.

<sup>4</sup> Der Rückgang der LCR per 30.09.2021 ist auf den Kundengeldabfluss infolge Pricing-Massnahmen sowie vermehrte Repo-Aufnahmen mit Non-HQLA zurückzuführen.



457 00.2 DE 03.2022

PostFinance AG  
Mingerstrasse 20  
3030 Bern  
Schweiz

Telefon +41 58 338 25 00

[www.postfinance.ch](http://www.postfinance.ch)

**PostFinance** 